Gemeindebrief

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BARMSTEDT

Nr. 197
Juli – Oktober
2019

Unsere neue Pastorin

Seite 10

Foto: Privat

... frische Ideen für Ihre Werbung!

Briefbögen · Geschäftskarten · Flyer · Plakate · Durchschreibesätze · Folder
Kataloge · Broschüren · Blocks · Aufkleber · Flags · Logoentwürfe · Banner · u.v.m.

Heydorn
Druckerei & Verlag

Gr. Sand 3 | 25436 Uetersen
Telefon 0 41 22 / 92 50 - 0
www.heydorn-online.de

Sellhorn GmbH

Die Tischler!

QUALITÄT MADE IN GERMANY

Sellhorn GmbH
Die Tischler!

Holstenring 3 · 25355 Barmstedt
Tel. 04123 / 92 16 95
info@tischler-sellhorn.de

Fenster · Haustüren · Rollläden
Innenausbau · Reparaturen
Markisen · Insektenschutz

... lieber gleich zum Fachmann!

Auf ein Wort

Gott lässt regnen über Gerechte und Ungerechte (*Matthäus 5,45*)

Pastor Bert Johannigmann

Jesus zeigt uns, wie wir in unübersichtlicher Zeit zu hilfreichen Lösungen und dann beherztem Handeln kommen können. Gott ist der Menschenwelt freundlich zugewandt. Das ist die Grundlage.
Ich habe seit 2018 mit vielen Gemeindegliedern über Wetter und Klimaveränderung diskutiert. Können wir am Wetter etwas ablesen? Und, wenn ja, ist dann diese oder jene Gruppierung Schuld daran? Wir dürfen, statt Trockenheit oder Sintflut zu befürchten, wie Gott der Lebenswelt aller freundlich zugewandt sein. Da ist bisher viel Gegeneinander, ja, auch beim Thema Klimaschutz. Wir brauchen nicht auf andere zu zeigen. Pauschale Schuldzuschreibungen, wer gerecht oder ungerecht handele, helfen nicht. Fassen wir darum neues Vertrauen, das erst kann uns bereit machen für eine erneuerte Lebensweise, für einen anderen Umgang mit Vorräten und dem Geschenk des Lebens. Ja, eine Erneuerung heraus aus vielleicht schädlichen Gewohnheiten, Marke „Ich, Ich“ und „Mehr, Mehr!“. In der Arbeit, in Freizeit und Urlaub ist das möglich und nötig: Lasst uns schauen, was für eine tolle Welt da ist.
Sollen wir den Verbrauch von irgendwas einschränken? Das tun wir nur aus eigener Einsicht, wenn wir das Wesentliche, wirklich Notwendige erkennen und in diesem Sinn Erntedank feiern. *„Alle gute Gabe kommt von Gott dem Herrn.“* Danke, Gott, für unser Leben! Von *Pastor Bert Johannigmann*

Foto Titelseite: Pastorin Johanna Held bei der Einführung

Inhalt:

Wir sind für Sie da Seite 4
Editorial Seite 5
Impressum Seite 5
Gemeindeentwicklung Seite 6
Abschied Fr. Ritter Seiten 7 bis 9
Unsere neue Pastorin Seite 10
Pfarrbezirk Mitte Seiten 11 bis 14
Gottesdienstplan Seiten 15 bis 17
Pfarrbezirk Ost Seiten 18 + 19
Pfarrbezirk West Seiten 20 + 21
Kirchenmusik Seiten 22 + 23
Ev. Jugend Seiten 24 + 25
Infos der Diakoniestation Seiten 26 + 27
Aus den Kirchenbüchern Seiten 28 bis 31

Wir sind für Sie da www.kirche-barmstedt.de

Kirchenbüro: Chemnitzstraße 28 – Margitta Frömming, Tanja Kühn
Tel.: 04123/31 39 – Fax: 04123/71 58 – buero@kirche-barmstedt.de
Öffnungszeiten: **Neu ab 1. Juli: Dienstag: 9 bis 13 Uhr -**
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr – und nach Vereinbarung
Küster in Barmstedt: Michael Gallas - Tel.: 04123/922 73 83
kuester@kirche-barmstedt.de

Pastoren:

Johanna Held, Überstör 2, 25355 Lutzhorn
Tel.: 04123/31 39 – johanna.held@kirche-barmstedt.de

Tobias Jäger, Erlenweg 2, 25365 Klein Offenseth-Sparrieshoop
Tel.: 04121/475 17 63, Mobil: 01578/968 30 58 – pastor.jaeger@gmx.de

Bert Johannigmann, Bilsener Weg 29, 25485 Hemdingen, Tel.: 04123/23 72
Mobil: 0170/186 76 24 – bert.johannigmann@kirche-barmstedt.de

Klaus-Dieter Piepenburg, Chemnitzstraße 28, 25355 Barmstedt
Tel.: 04123/92 94 76, Mobil: 0172/403 55 93 – pastorkdp@gmx.de

Antje Stümke, Rosenstraße 7c, 25365 Klein Offenseth-Sparrieshoop
Tel.: 04121/87 07 48 – antje.stuemke@kirche-barmstedt.de

Dieter Timm, Chemnitzstraße 22, 25355 Barmstedt
Tel.: 04123/683 19 22 – dieter.timm@gmx.de

Kirchenmusik: Reinhard Deseniß – Tel.: 04123/37 28 – kirchenmusik@kirche-barmstedt.de
Monika Glindmeier – Tel.: 04127/82 00 + 0152/53 70 99 98
Heike Pünner – Tel.: 04123/62 53

Kinder- u. Jugendarbeit: Maja Eichhorn, Chemnitzstraße 24/26, Gemeindehaus 1. Stock
Tel.: 04123/68 56 69 – 0176/47 37 76 64 – kijukiba@gmx.de

Friedhof: Am Friedhof 3 – Uwe Schinkel, Antje Reumann
Tel.: 04123/22 55 – Fax: 04123/76 73 – friedhof-barmstedt@web.de

Kindergarten Sparrieshoop: Botterhörn 2, 25365 Klein Offenseth-Sparrieshoop – Sabine Mülder
Tel.: 04121/87 07 45 – kiga.sparrieshoop@kirche-barmstedt.de

Diakoniestation Barmstedt und Umgebung gGmbH

Marktstraße 45, 25355 Barmstedt ● Telefon 04123/92266-0 oder 95 95 45
Tagespflege Barmstedt, Marktstraße 43, 25355 Barmstedt ● Tel: 04123/922 66-22
info@diakoniestation-barmstedt.de ● www.diakoniestation-barmstedt.de
Seniorenwohnanlage am Torhaus, Lindenweg 1 – Tel.: 04123/808 26 64
wohnenamtorhaus@versanet.de – dienstags 14 bis 16 Uhr

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:

Klaus-Dieter Piepenburg, Tel.: 04123/92 94 76 – pastorkdp@gmx.de
Lothar Dietrich, Stellvertr., Tel.: 04123/34 90 – Lothar.dietrich@kirche-barmstedt.de

Spendenkonten:

IBAN: DE32 2305103000150485 80 – BIC: NOLADE21SHO
IBAN: DE39 221914050020183300 – BIC: GENODEF1PIN - Kirchenerhalt

Aus dem Kirchengemeinderat

Öffentliche Sitzung: 9. 9., um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Barmstedt

Liebe Leserinnen und Leser,

mit Adelheid Ritter geht eine verdiente Mitarbeiterin in den Ruhestand. 28 Jahre lang hat sie den Kindergarten Bahnhofstraße geleitet. In einem Empfang mit vielen geladenen Gästen haben der Verein für weibliche Diakonie als Träger und die Kirchengemeinde Barmstedt sie feierlich verabschiedet und ihr für ihr langjähriges Wirken zum Wohle von Kindern, Eltern und Mitarbeiterinnen gedankt.
Auf den Seiten 7 bis 9 erzählt sie, was ihr ihre Tätigkeit bedeutet hat.

Veränderungen gibt es auch im Pastorenteam. Auf Seite 10 stellt sich Pastorin Johanna Held vor, die die Vertretung für Pastor Steenbuck übernommen hat. Sie war auch bereit, für den erkrankten Pastor Piepenburg einzuspringen und hat die Konfirmation im Mai bravourös gestaltet. Zum Jahresende wird Pastor Timm in den Ruhestand gehen, und wenn es Pastorin Held bei uns gefällt, wird sie dessen Nachfolgerin.

Bevor Pastor Steenbuck auf seinen einjährigen Segeltörn aufgebrochen ist, wurde er vom Kirchengemeinderat im Amt bestätigt und einstimmig für weitere 10 Jahre als Pastor der Kirchengemeinde Barmstedt gewählt.

Lothar Dietrich, stellv. Vors. des KGR

Impressum

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Barmstedt;

Herausgeberin: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Barmstedt; verantwortlich: Kirchengemeinderat;

Redaktion: Hanne Gabrielsson, Dr. Peter Gabrielsson, Horst Meyer, Hans-Joachim Prange und Antje Stümke;

Druck: C.D.C. HEYDORN Druckerei & Verlag, Uetersen - Tel.: 04122-9250-23

Der Gemeindebrief erscheint drei Mal im Jahr und wird gratis an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Auflage: 10.500 Stück. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die nächste Ausgabe des *Gemeindebriefs* erscheint zum 1. 11. 2019. Redaktionsschluss: 20. 09. 2019.

Evangelisch-Lutherische Kirche
in Norddeutschland

Kirche im Umbruch – Projektion 2060

Unter dem Titel „Kirche im Umbruch. Zwischen demografischem Wandel und nachlassender Kirchenverbundenheit“ ist vom Forschungszentrum Generationenverträge der Universität Freiburg in Verbindung mit der Ev. Kirche in Deutschland eine Studie erstellt worden, von der Anfang Mai in den Medien berichtet wurde. Diese Studie ist eine langfristige Projektion der Kirchenmitglieder und des Kirchensteueraufkommens. Demnach werden die evangelische und die katholische Kirche in vierzig Jahren nur noch etwa halb so viele Mitglieder haben. Darum gibt die Studie über diesen nüchternen Befund hinaus Hinweise, welche Möglichkeiten die Kirche hat, um der prognostizierten Entwicklung aktiv und lebendig zu begegnen. Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt und die Präses der Landessynode der Nordkirche, Ulrike Hillmann, wollen einen solchen Prozess auf allen Ebenen der Kirche in Gang setzen, und sie ermutigen uns dazu, das auch in unserer Kirchengemeinde Barmstedt zu tun. Nicht Angst und Panik sollen unser Handeln als Kirche und als Christen prägen, sondern vielmehr Gottvertrauen und Nächstenliebe. Darum schreiben die Bischöfin und die Präses: „Gottes Barmherzigkeit trägt unser Leben. Wir leben aus dem Vertrauen auf Gottes Möglichkeiten. Darin sind wir selbst lebendige Hoffnung … Wie gut, sich zuerst und vor allem anderen immer wieder daran zu erinnern.“ Die beiden leitenden Damen der Ev.-luth. Kirche in Norddeutschland bedanken sich ausdrücklich bei allen, die in unserer Kirche haupt- und ehrenamtlich mitarbeiten und ebenso bei allen, die unserer Kirche durch ihre Mitgliedschaft und ihre Kirchensteuer Vertrauen und Unterstützung schenken. Diesem Dank schließen sich die Pastoren und der Kirchengemeinderat an.

Für weitere Infos: www.projektion2060.nordkirche.de

Pastorin Antje Stümke

Kindergartenleiterin geht in den Ruhestand

Adelheid Ritter an ihrem Arbeitsplatz *Foto: A. Stümke*

Frau Ritter, Sie leiten den Kindergarten Bahnhofstraße seit 28 Jahren. Können Sie sich noch an Ihren ersten Tag erinnern?

Ja, ich fand ein lebendiges, offenes und aktives Team vor, in dem ich mich willkommen fühlte. Im Haus herrschte eine gute Atmosphäre, und die Kinder waren das Wichtigste. Damals gab es zwei Häuser (Bahnhofstraße und Gebrüderstraße) mit 10 Gruppen und ca. 40 Mitarbeitenden. Ich musste also mit einem großen Team voller Idealismus starten.

Was war Ihnen damals am Wichtigsten?

Ich wollte alle genau kennenlernen, um zu erfassen, was die Menschen in dieser Kita brauchen, um sich wohl zu fühlen, zu spielen, zu lernen und gern zu uns zu kommen. Ich wollte darauf achten, gerecht und fair zu allen zu sein.

Was hat sich seither im Kindergartenalltag verändert?

Es begann damit, dass wir das Haus in der Gebrüderstaße aufgeben mussten, weil dort Ratten eingedrungen waren. Schließlich haben wir neu gebaut – die Arche Noah - und die Häuser getrennt. Das Positive: „Meine“ Kita Bahnhofstraße hat durch diese Teilung eine überschaubarere Größe erhalten, die sich danach bewährt hat. Es kamen dann immer mehr Aufgaben auf die Kita zu. Für das Team und mich bedeutete das erhöhte Konzentration und Wachsamkeit, um Ziel und Sinn der Arbeit – die Begleitung der Kinder in ihrer Entwicklung – im Mittelpunkt zu erhalten. Ich habe viele wechselnde Landesregierungen erlebt. Jede hatte neue Ideen, was für Kitas gut ist. Die Erlasse änderten sich, und wir sollten sie umsetzen. Ich habe nicht sofort auf alles reagiert, weil die Praxiserfahrung mich gelehrt hat, dass „Eintagsfliegen“ schnell wieder verschwinden. Wir haben jeweils in Ruhe überlegt, was wir wirklich . . . Bitte blättern Sie um!

Gespräch mit Adelheid Ritter . . . Fortsetzung von Seite 7

. . . ändern wollten und was als Modeerscheinung vorüber ging. „Kontinuität und Wandel“ ist dabei mein Prinzip geworden, also das zu bewahren, was als gut erfahren wurde und das zu verändern, was sich wandeln will und soll. Im Jahr 2015 ist unsere Kita als Familienzentrum anerkannt worden. Das hat unsere Arbeitsweise, mit den Familien zum Wohl der Kinder zu arbeiten, noch gestärkt.

Haben sich dadurch Ihre Prioritäten im Laufe der Jahre verschoben?

Die Grundideale sind geblieben. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit ist der Grundstein für eine funktionierende Einrichtung. Unsere gemeinsam erarbeitete pädagogische Konzeption drückt die Gedanken aus, die für mich das Wichtigste geblieben sind: Kindern dort zu begegnen, wo sie stehen, ihre Entwicklung zu begleiten und zu unterstützen und für ihr Wohl einzustehen. Ich habe als Leitung all die Jahre den Mitarbeitenden, die mit den Kindern direkt arbeiten, den Rücken frei gehalten für diese kostbare Arbeit.

Worüber haben Sie sich in all den Jahren am meisten gefreut? Und was hat Sie enttäuscht oder geärgert?

Die Freude an meiner Tätigkeit hat sich durch mein gesamtes Berufsleben gezogen: Die gute Zusammenarbeit im Team, mit meinen stellvertretenden Leitungen und mit dem Träger, dem „Verein für weibliche Diakonie e.V.“ sowie dessen Vorsitzenden Dr. Pawlas. Ich bin dankbar und froh, dass ich mit so vielen Menschen zusammenarbeiten durfte, deren Persönlichkeit und Professionalität hoch ausgeprägt sind. Dazu habe mich über die Kontakte und Gespräche mit vielen Menschen, auch aus anderen Ländern, gefreut. Und ich habe mich stets gefreut, wenn in unserer Kindertagesstätte gelacht wurde, aber auch geweint, weil alle Gefühle da sein dürfen. – Die Zusammenarbeit und Vernetzung mit der Kirchengemeinde und der Stadt Barmstedt habe ich immer geschätzt, auch wenn manche Themen kontrovers diskutiert werden mussten. Enttäuschungen gab es immer wieder mal am Rande des Weges. Ich habe jedoch gelernt, dass

Foto: H.-J. Prange

Der Evangelisch-Lutherische Kindergarten Bahnhofstraße in Barmstedt

– dem Wortsinn nach – es sich bei einer Enttäuschung häufig um eine Täuschung der eigenen Erwartungen und Hoffnungen handelt und versucht, aus solchen Situationen zu lernen.

Was wünschen Sie dem Kindergarten, dem Team und den Menschen in Ihrer Kita für die Zukunft?

Gottvertrauen. Unserem christlich-humanistischen Menschenbild treu zu bleiben. Immer die Menschen in den Mittelpunkt zu stellen: Kinder, Familien und alle, die mit uns leben. Die gemeinsamen Ideale wie Gerechtigkeit und Fairness weiter umzusetzen. Gemeinsam mit den Familien für das Wohl der Kinder zu sorgen. Und immer miteinander zu reden!

Was nehmen Sie mit in Ihre neue Lebensphase?

Die Erkenntnis, dass ich die Kindertagesstätte mitten in einem lebendigen Prozess verlasse, um in einen anderen Prozess meines Lebens einzutreten. Jetzt, am Ende meines Arbeitslebens, freue ich mich auf mehr Gelassenheit, Ruhe, Zeit und Neugier auf neue Situationen. Ich bedanke mich bei allen Wegbegleitern. *Das Gespräch führte Pastorin A. Stümke*

Unsere neue Pastorin stellt sich vor

Foto: Privat

Johanna Held
Pastorin

Liebe Gemeinde,
nie hätte ich gedacht, dass ich einmal hier in Barmstedt arbeiten würde! Seit fünf Jahren bin ich mit einem Lutzhorner zusammen. Auf diese Weise habe ich Land und Leute schon etwas kennen gelernt und auch schon das eine oder andere Wort auf Plattdeutsch gehört.

Gerne möchte ich mich kurz vorstellen: 1983 wurde ich in Heidelberg geboren und wuchs in einem Dorf in der Nähe auf. Nach meiner Geburt kauften sich meine Eltern einen historischen Bauernhof. Über viele Jahre hat die ganze Familie daran renoviert – so entwickelte ich von klein auf eine pragmatische Seite.

Nach meiner Konfirmation machte ich die Ausbildung zur Jugendleiterin. In den darauf folgenden Jahren engagierte ich mich in verschiedenen Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit. So lernte ich viele weitere Aktionsfelder der Kirche kennen.

Nach dem Abitur ging ich zunächst als Au Pair nach Cambridge in England. Dort entdeckte ich für mich völlig neue Seiten des kirchlichen Lebens. Vor allem aber merkte ich, wie viel mir der Glauben bedeutet hat und entschied mich fürs Theologiestudium. Zurück in Deutschland studierte ich in Heidelberg und Berlin. Mein Vikariat absolvierte ich in Tauberbischofsheim.

Dass ich tatsächlich hier arbeiten werde, hat sich erst sehr kurzfristig entschieden. Es freut mich sehr und ist für mich ein kleines Wunder. Seit Anfang März habe ich spontan die Aufgaben von Pastor Piepenburg übernommen. Nun kommen noch weitere Aufgaben auf mich zu: Ab Pfingsten habe ich schon Raphael Steenbuck vertreten und im Dezember werde ich die Nachfolge von Pastor Timm antreten. Darüber hinaus werde ich immer mal wieder ein paar Tage auf Fortbildungsseminaren sein.

An dieser Stelle möchte ich Sie um Ihr Verständnis bitten – und zwar gleich doppelt: Zum einen, weil ich Zeit brauche, um mich ins „echte Leben“ einzuarbeiten (das Predigerseminar bereitet einen nur bedingt darauf vor). Zum anderen, weil ich nicht die Arbeit meiner drei Kollegen machen kann. Dennoch ist für mich Pastorin zu sein der schönste Beruf der Welt. Ich freue mich darauf, Sie kennen zu lernen und grüße Sie herzlich!

Johanna Held, Pastorin

GEMEINDEBEZIRK MITTE

Barmstedt Mitte: Pastor K.-D. Piepenburg

Barmstedt Nord: Pastorin J. Held (Pastor R. Steenbuck)
Lutzhorn

Barmstedt Süd: Pastor D. Timm
Bevern – Bullenkuhlen – Seeth-Ekholt

Umbruchsituation im Bezirk Mitte

(umfasst Barmstedt, Lutzhorn, Seeth-Ekholt, Bevern, Bullenkuhlen)

Wir freuen uns über unsere neue junge Kollegin Johanna Held, die seit 1. März bei uns ihren Dienst tut. Und es hat sich wahrscheinlich herumgesprochen, dass Raphael Steenbuck nach Pfingsten in sein Sabbatjahr gegangen ist und dass ich zum Ende des Jahres in den Ruhestand gehe (mein Abschiedsgottesdienst wird am 1. Advent sein). Zudem ist unser Kollege Klaus-Dieter Piepenburg schwer erkrankt und wird noch einige Zeit ausfallen, so dass wir seine Rückkehr im Moment nicht einplanen können.

Frau Held ist nach ihrer Ausbildung auf ihrer ersten Pfarrstelle und braucht mehr Zeit für die Einarbeitung. Sie sollte eigentlich Pastor Steenbuck während des Sabbatjahres vertreten, musste jedoch durch die Erkrankung von Pastor Piepenburg gleich mit beiden Beinen in die Vertretungsaufgaben einsteigen. So wird es ab Sommer für uns Pastoren vor Ort eng werden mit der pfarramtlichen Versorgung.
Wir werden einige Aufgabenbereiche einschränken müssen.
So werden wir z.B. einige Gottesdienste zentral feiern in einer unserer drei Kirchen. Wir werden uns im gesamten Kollegenkreis immer wieder zusammensetzen und kurzfristig besprechen müssen, wie bestimmte Situationen zu bewältigen sind. Zusätzlich hoffen wir auf Vertretungsunterstützung durch den Kirchenkreis.

Wenn also einmal etwas nicht so klappt, wie Sie es erwarten, melden Sie es gerne zurück. Doch denken Sie bitte auch daran, dass es zu Engpässen kommen kann, die nach dem Herbst mit meinem Ausscheiden noch größer werden können. Alle werden sich dann darauf freuen, wenn Mitte nächsten Jahres Raphael Steenbuck aus seinem Sabbatjahr zurückkehren wird. *Ihr Dieter Timm, Pastor*

Schöpfkelle Gemeindehaus Chemnitzstraße, Großer Saal

Mittagstisch für Jung und Alt

Jeden Mittwoch **(außer in den Schulferien)**
von 11:45 bis 13 Uhr sind wir für Sie da.
Maj-Britt Bockisch u. Team

Töpfergruppe

Im Untergeschoss des Kirchenbüros, Chemnitzstraße 28, wird mittwochs getöpfert. Im **Juli:** Ferien; im **August:** 14.; im **September:** 4. und 25.; im **Oktober:** 16. von **18:30** bis **20:30 Uhr**. Anmeldung bei Frau Heine: Telefon: 04123-6318 oder 0170-882 79 57.

Nähtreff

Regelmäßig findet jeden Dienstag in der Kirchengemeinde ein Nähtreff statt.
Wo: im Dachgeschoss des Gemeindehauses (Chemnitzstraße 26) in Barmstedt. **Wann:** 19 Uhr.
Alle Nähfreunde und Interessierte, ob jung oder alt, sind herzlich willkommen. Mitzubringen sind Nähmaschine und Zubehör. Bei Interesse an einer Teilnahme wird um vorherige Rücksprache gebeten. Pro Abend sammelt der Nähtreff 3 € von den erwachsenen Teilnehmern als Spende für den Erhalt der Heiligen-Geist-Kirche ein. **Kontakt:** Sabine Wienbarg, Tel.: 04121/62841 oder per E-Mail: swatw@gmx.de.

Dringend gesucht werden tragbare Nähmaschinen!

Der Nähtreff freut sich über Stoffe, Knöpfe und jegliches Nähzubehör. Bitte alles anbieten. Herzlichen Dank!

Kontakt: Maja Eichhorn - Tel.: 04123/685669 oder per E-Mail: kijukiba@gmx.de

Spinntreff

Regelmäßig findet jeden 1. und 3. Montag im Monat in der Kirchengemeinde ein Spinntreff statt.
Wo: im Dachgeschoss des Gemeindehauses (Chemnitzstraße 26) in Barmstedt. **Wann:** 19 Uhr.
Mitzubringen sind (wenn möglich) ein Spinnrad und Rohwolle.
In Absprache mit der Leiterin können zum Ausprobieren auch Gerät und Material (Material gegen Unkostenbeitrag) zur Verfügung gestellt werden.
Pro Abend sammelt der Spinntreff 3 € von den erwachsenen Teilnehmern als Spende für den Erhalt der Heiligen-Geist-Kirche ein. **Kontakt:** Stefanie Kruth, Mobil: 0173/4782411 (telefonisch oder per WhatsApp)

Senioren-Akademie BARMSTEDT

Zu den Veranstaltungen der Senioren-Akademie sind Interessierte jeden Alters herzlich eingeladen. Unsere Einzelveranstaltungen finden - wenn nicht anders angegeben - im Gemeindehaus, Chemnitzstraße 26, statt.
Sie beginnen mit einem musikalischen Beitrag von Reinhard Deseniß, in der Pause gibt es einen Imbiss und Getränke. Kosten pro Abend 4,50 €. Wir freuen uns auf Sie.

Das Kuratorium der Senioren-Akademie Klaus-Dieter Piepenburg

Das aktuelle Programm
erfragen Sie bitte gern im Kirchenbüro!

Frauenkreis

von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr,
im Gemeindehaus, Chemnitzstraße

Termine: **2. 7.** mit Karen Maranis; **3. 9.** mit Karen Maranis;
1. 10. mit Karen Maranis

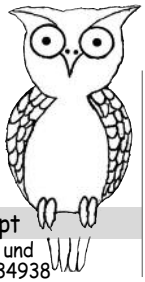
Heiteres Gedächtnistraining

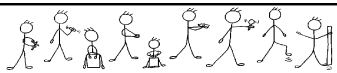
mit Karen Maranis im kleinen Gemeindesaal
immer am Dienstag.
Termine: Juli: Sommerpause; **August:** 27.; **September:** 10. und 24.; **Oktober:** 8. und 22.; **November:** 26.; **Dezember:** 10.;
jeweils von 9:30 bis 11 Uhr.

Ehrenamtliche gesucht!

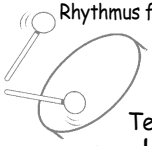
Wir suchen noch immer Ehrenamtliche, die Freude daran haben, im Rahmen ihrer zeitlichen Möglichkeiten in Barmstedt ältere Jubilare im Namen unserer Gemeinde zu besuchen. Ein begleitender Vorbereitungskreis wird angeboten. Interessierte melden sich bitte bei mir. *Ihr Dieter Timm, Pastor*

www.Rechnen-Schreiben-Lesen.de
Wenn Schülerhilfe nicht reicht, Studien im Kreis nichts bringen oder es nie richtig los ging, dann Lerntherapie Andrea Sitz*
. . . damit es mit dem Lernen besser klappt
* Qualifizierte Lerntherapeutin FiL, Dyskalkulie- und Dyslexietherapeutin®BVL. Tel. 04123/6834938





www.Krach-im-Takt.de
Rhythmus für Kinder, Jugendliche und Erwachsene



Conga-Unterricht
Tel. 04123/6834938
www.sambadabahia.de

Foto: H.-J. Prange

Goldene Konfirmation

in der Heiligen-Geist-Kirche

Sind Sie im Jahre **1969** in Barmstedt konfirmiert worden?

Für diesen Jahrgang wird die

Goldene Konfirmation

am 8. September gefeiert.

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro, Tel. 04123/3139, an und geben Sie diese Einladung gern weiter.

Die Pastoren
und der Kirchengemeinderat

Für eine **5-€-Spende**
erhalten Sie eine Kerze
mit dem Motiv

„Heiligen-Geist-Kirche"

im Kirchenbüro, Chemnitzstr. 28,
und bei Glaserei Heike Brinckmann,
Reichenstraße 10.

Foto: H.-J. Prange

Psychologische Praxis

Probleme. . .
. . . und keine Lösung?

Dipl.-Psych. Ina Rupp
www.ina-rupp.de
☎ **04123/8546828**

GOTTESDIENST-TERMINE im *Juli*

3. Sonntag nach Trinitatis **7. 7.**

Heiligen-Geist-Kirche - 17 Uhr - **Mein Gottesdienst** - Projektgruppe
Christus-Kapelle - 10 Uhr - P. Johannigmann
Osterkirche - 10 Uhr - **Familiengottesdienst - (K)** - P. Jäger

4. Sonntag nach Trinitatis **14. 7.**

Osterkirche - 10 Uhr - ***Zentraler Gottesdienst*** - Pn. Stümke

5. Sonntag nach Trinitatis **21. 7.**

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - **(K)** - ***Zentraler Gottesdienst*** - P. Timm

6. Sonntag nach Trinitatis **28. 7.**

Christus-Kapelle - 10 Uhr - ***Zentraler Gottesdienst*** - P. Timm

(A)=Abendmahl; (K)=Kirchenkaffee; (T)=Taufen

Aufgrund guter Verkaufserfolge suchen wir für vorgemerkte Kunden:

Grundstücke, Eigentumswohnungen und Häuser zum Verkauf!

Tippgeben lohnt sich:

Tippgeber erhalten 500,- € bei dadurch späterem Verkaufserfolg!

Bei Nennung der Aktions-Nr. 197 spenden wir 250,- € für den Erhalt der Kirche!

Gerne geben wir Ihnen kostenfrei eine Marktwerteinschätzung zu Ihrer Immobilie. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

IMMO-HOUSE / IMMOBILIEN

Barmstedt | Hemdingen 04123-929571

www.IMMO-HOUSE.de FIRST!

GOTTESDIENST-TERMINE im *August - September*

4. 8. *7. Sonntag nach Trinitatis*

Heiligen-Geist-Kirche - 17 Uhr - **Open-Air-Gottesdienst unter der Buche vor dem Gemeindehaus** - P. Timm und Floitje Piepen
Christus-Kapelle - 10 Uhr - P. Johannigmann
Osterkirche - 10 Uhr - P. Dr. Pawlas

11. 8. *8. Sonntag nach Trinitatis*

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - Pn. Held
Ellerhoop, Thiensen 10 - 10 Uhr - P. Johannigmann
Osterkirche - 10 Uhr - P. Dr. Pawlas

Brot für die Welt

18. 8. *9. Sonntag nach Trinitatis*

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - **(K)** - Pn. Stümke
Christus-Kapelle - 10 Uhr - **(K)** - P. Johannigmann
Osterkirche - 10 Uhr - P. Jäger

25. 8. *10. Sonntag nach Trinitatis*

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - **mit Konfibegrüßung, anschl. gemütliches Beisammensein** - P. Timm + Pn. Held
Osterkirche - 10 Uhr - **(A)** - Pn. Stümke

1. 9. *11. Sonntag nach Trinitatis*

Heiligen-Geist-Kirche - 17 Uhr - **Mein Gottesdienst** - Projektgruppe
Christus-Kapelle - 10 Uhr - P. Johannigmann
Osterkirche - 10 Uhr - **Familiengottesdienst** - **(K)** - P. Jäger

8. 9. *12. Sonntag nach Trinitatis*

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - ***Goldene Konfirmation*** - P. Timm + Pn. Stümke
Ellerhoop, Thiensen 10 - 10 Uhr - P. Johannigmann
Osterkirche **(Diekendeel)** - 10 Uhr - **Open-air-Gottesdienst zum Dorffest** - P. Jäger

15. 9. *13. Sonntag nach Trinitatis*

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - **(K)** - P. Timm
Christus-Kapelle - 10 Uhr - P. Johannigmann
Osterkirche - 10 Uhr - Pn. Stümke

22. 9. *14. Sonntag nach Trinitatis*

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - **(A)** - Pn. Held
Osterkirche - 10 Uhr - **(A)** - P. Jäger

(A)=Abendmahl;

GOTTESDIENST-TERMINE September - Oktober

15. Sonntag nach Trinitatis **29. 9.**

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - ***Erntedankfest*** ***mit der Gemeinde Bilsen*** - P. Johannigmann + Pn. Held

Osterkirche - 10 Uhr - ***Erntedankfest*** - **Konfibegrüßung** - P. Jäger

16. Sonntag nach Trinitatis **6. 10.**

Heiligen-Geist-Kirche - 17 Uhr - - **Mein Gottesdienst** - Projektgruppe

Christus-Kapelle - 10 Uhr - P. Johannigmann

Osterkirche - 10 Uhr - Pn. Stümke

17. Sonntag nach Trinitatis **13. 10.**

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - Pn. Held

Osterkirche - 10 Uhr - Pn. Stümke

18. Sonntag nach Trinitatis **20. 10.**

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - **(K)** - P. Timm

Christus-Kapelle - 10 Uhr - **(A)** - P. Johannigmann

Osterkirche - 19 Uhr - **Evensong** - Pn. Stümke u. Ceruleans

19. Sonntag nach Trinitatis **27. 10.**

Heiligen-Geist-Kirche - 10 Uhr - **(A)** - **anschl.** ***Gemeindeversammlung*** - P. Timm

Osterkirche - 10 Uhr - **(A)** - P. Jäger

Reformationstag **31. 10.**

Heiligen-Geist-Kirche - 17 Uhr - Pn. Stümke

Fotos: H.-J. Prange (2), T. Kühn

(K)=Kirchenkaffee; (T)=Taufen

GEMEINDEBEZIRK OST

Pastor B. Johannigmann

Bilsen – Ellerhoop – Heede – Hemdingen – Langeln

Pfarrstelle Ost – Frauenkreise

Datum		Uhr		Leitung
Do.	05. 09. 19	14.30	Hemdingen	Gudrun Neuhaus Tel.: 04106-627168
Do.	12. 09. 19	14.30	Heede	
Do.	19. 09. 19	14.30	Langeln	
Mi.	25. 09. 19	14.30	Ellerhoop	
Do.	26. 09. 19	14.30	Bilsen	

Frauenfeierabend Eingeladen sind alle Frauen im Alter von ca. 40 bis 60 Jahren, die gern in gemütlicher Runde miteinander den vergangenen Tag ausklingen lassen und neue Impulse für den Alltag mitnehmen wollen. ***Termine:*** 25. 9. und 30. 10. bei Birgit Wiechers, Lehmkuhlenweg 16 in Bilsen (04106/612451) um 20 Uhr.

Kinderkirche Geschichten hören, Lieder singen, basteln und spielen für Kinder ab vier Jahren. Sonntags von 10 bis 11 Uhr im Gemeindehaus neben der Christus-Kapelle.
Termine: 18. 8.; 1. 9.; 15. 9.; 29. 9. und 27. 10.

Unser musikalisches Angebot

im Gemeindehaus Hemdingen, Bilsener Weg 29:

Spatzenchor: für Kinder im Alter von 5 bis 7 Jahren, montags von 14:30 bis 15 Uhr. Wir wollen gemeinsam alte und neue Lieder lernen und viel Spaß miteinander haben.

Flötenanfänger: für Kinder ab 6 Jahren, montags 15 bis 15:30 Uhr.

Musicalprobe: für Kinder ab 6 Jahren, montags 15:30 bis 16:15 Uhr

Junger Chor: dienstags 18:30 bis 19:30 Uhr in den ungeraden Kalenderwochen

Leitung: Kantorin Monika Glindmeier Tel.: 015253709998 oder: m.glindmeier@hoernerkirchen.de

Der **Erntedankgottesdienst** am **29. September** in der Heiligen-Geist-Kirche wird von der **Gemeinde Bilsen** ausgerichtet.

Action-Samstag für Kids

Spiele, Spaß, Geschichten, Rallyes . . .
Einmal im Monat geht es nun rund für alle Kids ab der zweiten Klasse.

Samstags von 10 bis 12 Uhr treffen wir uns im Gemeindehaus neben der Christus-Kapelle in Hemdingen und wollen zusammen etwas erleben.

Termine in diesem Jahr:
24.08.; 21.09.; 26.10.; 23.11. und **8.12.**

Anmeldung bei:
Björn Leverenz 0176-24188559

Beginnt mit neuer Gruppe: B. Leverenz

„Ich mach mit"! In unseren Chören, im Ost-Ausschuss und in den Gottesdiensten steht keiner für sich allein, sondern wir nehmen gemeinsam die Aufgaben in die Hand und teilen die Arbeit.
Auch im Ost-Bezirk brauchen wir immer wieder neue Mitarbeitende.
Welche großen und kleinen Möglichkeiten es für Sie/Dich gibt mitzumachen, können wir gern besprechen. Nur Mut!
Ansprechpartner sind der Pastor oder die ehrenamtlichen Helfer.

Meldet Euch/melden Sie sich bitte!

Margarete Heydorn
Barmstedter Wohld 2 · 25355 Bevern
Telefon 0 41 23/ 92 666
www.seniorenpension-haus-edda.de

Haus Edda
Seniorenpension
seit 2005

Frau Heydorn bietet einen gemütlichen Lebensabend in familiärer Atmosphäre. Mit ihrem jungen Team und dem seit März 2018 als Wohngruppe anerkannten Haus hat sie einen besonderen Ort geschaffen. Zur Verstärkung des Teams ist jetzt der kleine Smart da.

GEMEINDEBEZIRK WEST

Pastor T. Jäger

Bokholt-Hanredder – Gr. Offenseth-Aspern
Klein Offenseth-Sparrieshoop

Datum		Uhr	Osterkirche, Kirchenstr. 21	
Di.	09. 07. 19	14:30	Dienstagskreis im Hause Tietjen Bokholter Str. 29, Bokholt-Hanredder	P. Jäger
Di.	13. 08. 19	14:30		
Di.	10. 09. 19	14:30		
Di.	08. 10. 19	14:30		
Mi.	03. 07. 19	14:30	Handarbeits- und Basarkreis	Marlis Rüth
Mi.	07. 08. 19	14:30		
Mi.	04. 09. 19	14:30		
Mi.	02. 10. 19	14:30		
Do.	11. 07. 19	14:30	Senioren-Club	P. Jäger
Do.	22. 08. 19	13:30		
Do.	26. 09. 19	14:30		
Do.	24. 10. 19	14:30		

Kirchenmäuse: Krabbelgruppe für Kinder von null – drei Jahren: Dienstags 9:30 – 11 Uhr

Jungschar: Jeden Freitag 16 – 17:30 Uhr, für Kinder von acht bis zwölf Jahren

Kindergottesdienst: Jeden Sonntag für Kids ab vier Jahren parallel zum Gottesdienst

NACHHILFE-BARMSTEDT.de

Stark in Bildung...

Privates Lehrinstitut
Kuhberg 9 · Barmstedt
☎ 04123/8546828

Kurz und bündig

Besondere Gottesdienste in der Osterkirche

Mittwoch, 14. August:

Einschulungs-Gottesdienste für die Grundschulen in Bokholt-Hanredder (8 Uhr) und Klein Offenseth-Sparrieshoop (9:30 Uhr).

Sonntag, 8. September, 10 Uhr:

OpenAir-Gottesdienst an der Diekendeel zum Dorffest

Sonntag, 29. September, 10 Uhr:

Erntedankfest mit Begrüßung unserer neuen Konfirmanden. Erntegaben nehmen wir gern am 28. September zwischen 9 und 11 Uhr entgegen.

Sonntag, 20. Oktober, 19 Uhr:

Evensong mit den Cerulean Singers.

Zu allen Gottesdiensten herzliche Einladung!

Seniorenausflug

Der Seniorenausflug findet am Donnerstag, 22. August, statt und wird nach Hamburg in die St. Petri Kirche führen. Eine Kirchenbesichtigung sowie Kaffee und Kuchen stehen wie immer auf dem Programm. Abfahrt 13:30 Uhr. Anmeldungen bitte bei Pastor Jäger.

Seniorengeburtstagskaffee

Pastor Jäger lädt alle Geburtstagskinder, die 75 und älter geworden sind, herzlich zu Kaffee und Kuchen in das Gemeindehaus ein. Der Geburtstagskaffee für die, die zwischen Ende April und Mitte Juli Geburtstag haben, findet am Donnerstag, 11. Juli, 14:30 statt. Für alle, die von Mitte Juli bis Oktober Geburtstag haben, findet der Kaffee am Donnerstag, 24. Oktober, 14:30 Uhr, statt. Anmeldungen wie immer bitte bei Pastor Jäger.

Lutherfeuer am Reformationstag

Wie in den Vorjahren wird am Reformationstag als kirchliche Antwort auf das Halloween-Gruseln wieder von unserer Jungschar das beliebte Lutherfeuer entzündet. Kinder und Eltern, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich zu diesem gemütlichen Klönschnack mit Grillen, Stockbrot und Punsch (Geschirr und Becher bitte mitbringen!) eingeladen.

Beginn ist um 17 Uhr im Garten der Osterkirche, Kirchenstraße 21, Sparrieshoop.

Candle-Light-Dinner für Paare

Termin:
2. November ab 19:30 Uhr.
Kosten: 35 € pro Paar.
Anmeldungen bitte an Rüdiger Ahrens (04121 / 898087 oder Mail: cld@osterkirche-sparrieshoop.de

Weil es zu Hause am schönsten ist . . .

MTB Treppenlift Service

• Sitzlift • Plattformlift • Hebebühnen
• Senkrechtaufzüge • neu & gebraucht

Barmstedt bei Hamburg • Inh. Marc Behrens
Telefon 04123/809700 • www.mtb-treppenlift.de

+++ Kirchenmusik +++ Kirchenmusik +

Informationen bei Reinhard Deseniß, Tel. 04123 / 37 28

Mittwoch, 21. August, 20 Uhr –
Heiligen-Geist-Kirche

Leipziger Blechbläserquintett

emBRASSment

Musikstadt Leipzig –
Werke Leipziger Komponisten:
G. Reiche, J. S. Bach,
F. Mendelssohn-Bartholdy, R. Wagner u.a.

.....

Sonntag, 29. September, 20 Uhr – Heiligen-Geist-Kirche

Silberton

Zum 400sten Geburtstag des Geigenbauers Jakob Stainer (1619-1683)

Hans-Georg Kramer, Diskantviole
nach Jakob Stainer (1654)
Ingelore Schubert, Orgel

Der Tiroler Geigenbauer Jakob Stainer ist eine Legende: Kein Geigenbauer wurde so oft kopiert, nachgebaut und gefälscht wie er.
Seine Instrumente waren bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts bis zu hundertmal teurer als die Stradivaris und Guarneris. Der Klang seiner Instrumente – Silberton genannt – war jahrhundertelang das Ideal der Violonisten und Musiker: Corelli, Mozart und viele andere spielten und liebten ihre Stainergeigen.

Das Programm will die Schönheit des Klanges einer Stainer-Diskantviole

Änderungen vorbehalten! Bitte achten Sie auf Mitteilungen in der Tagespresse.

Als Kulturzentrum des Kreises Pinneberg will sich die Stiftung Landdrostei immer wieder auch im Kreisgebiet bewegen mit ihren Angeboten. Zu diesem Zweck wurde die Veranstaltungsreihe „Drostei unterwegs“ ins Leben gerufen. Dabei sucht die Drostei stets Kooperationspartner vor Ort, denn es geht um eine nachhaltige Vernetzung und eine fruchtbare Zusammenarbeit im Sinne der Kulturschaffenden. Mit diesem Konzert ist die Drostei erstmal unterwegs und zu Gast in Barmstedt.

(gebaut nach dem im Instrumentenmuseum in Innsbruck befindlichen Original) mit dem einer herausragenden historischen Orgel kombinieren: Bezauberndes in Klangdimension und Komposition mit Werken von Matthew Locke, Henry Purcell, Francis Withy, Georg Muffat, Heinrich Schmelzer, Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann, Josef Haydn und Carl Friedrich Abel.

Eintritt: € 12.-, ermäßigt € 8.- (Inhaber Sozialpass), Schüler/Studenten frei

Fotos: privat (3)

Ingelore Schubert

Musik-Gruppen in unserer Gemeinde:

Flöten Treffpunkt im Musikzimmer, Gemeindehaus, Chemnitzstr.

Musizieren in Gruppen von 4–10 Teilnehmern, von Anfängern bis zum Ensemblespiel

Montag: 17 – 21:15 Uhr; **Dienstag:** 14:15 – 17:45 Uhr
Mittwoch: 13:45 – 17:45 Uhr und 19:30 – 20:30 Uhr

Chöre treffen sich am Donnerstag im Gemeindehaus, Chemnitzstr.

Spatzenchor (ca. 4 – 6 Jahre): 14:30 – 15:15 Uhr
Kinderchor (Grundschulalter): 15:15 – 16 Uhr
Jugendchor: 17:15 – 18 Uhr
Kirchenchor: 20 – 21:30 Uhr

Gemeindehaus Hemdingen: (Ltg.: Monika Glindmeier Tel.: 04127-82 00 + 0152 - 53 70 99 98)

Kinderchor: Montag, 15:30 Uhr
Der Junge Chor: **Dienstag,** 18:30 Uhr, 14-tägig in jeder ungeraden Woche
Sopran-Blockflötenkreis: Montag, 15 Uhr, für Grundschüler

Wer mitmachen möchte, ist herzlich willkommen!

Es geht auch ohne Pastor

David und Kaja und jetzt auch Anna, Celine, Rike, Merle und Lara haben sie: Die Juleica. Dieses bundesweit gültige Zertifikat können Jugendliche ab 16 Jahren machen und sind dann berechtigt, selbständig eine Jugendgruppe zu leiten. Nach bestandenem Kursus und dem Erste-Hilfe-Kurs haben nun sieben Leute unseres Leitungsteams diese Befähigung. In der kommenden Saison wird TYR vieles ohne Pastor machen müssen. Und das Leitungsteam hat es drauf:

Die Herbstfreizeit ist schon geplant, das neue Theaterstück ist in Arbeit und die Jahresplanung wurde vor den Ferien fertig. Die Finanzierung ist durch die großzügigen Kollekten bei den Konfirmationen auch gesichert. Dafür danken wir allen Spenderinnen und Spendern. So kann ich als Pastor beruhigt in das Sabbatjahr gehen. Oder auch nicht. Denn ich verpasse eine Saison mit TYR. Das bedauere ich jetzt schon.

Raphael Steenbuck, Pastor

Fotos: TYR + privat

Immer montags! Kinder- und Jugendtreff

„Mini"-Gruppe: montags von 15 bis 16:30 Uhr, **„Junior"-Gruppe:** montags von 16:30 bis 18 Uhr
Mini-Gruppe für Kinder zwischen 4 bis 8 Jahren, Junior-Gruppe ab 9 Jahre und älter . . .

Die Treffen im Dachgeschoss und Garten der Chemnitzstraße 24/26 sind offen für alle.

Datum	Veranstaltung
Vom 1. 7. – 10. 8. sind erst einmal **Sommerferien** (Vom 13.– 19.7. sind wir wieder zur Ferienfreizeit auf der Hallig Hooge.) Danach sehen wir uns alle wieder!	
12. 08.	Ferien vorbei – Spaß und Erlebnispool
19. 08.	Mannschaftspiele im Garten
26. 08.	Spielt das Wetter mit? – Dann: Wasserschlacht und Wassereis!
02. 09.	Wir werden Straßenkünstler – Kreidemalerei
09. 09.	Spiel, Spannung, Sport – Spaß mit Zeitungen
16. 09.	Wunschspiele-Nachmittag
23. 09.	Von guten und von schlechten Taten
30. 09.	Was aßen die Leute in biblischer Zeit? Gibt es dies heute noch?
Vom 4.10. bis 18.10. sind **Herbstferien** (Vielleicht sehe ich Euch in der Kinderstadt Auenland!)	
21. 10.	Alles wird bunt – Herbstbasteleien
28. 10.	Kartenspiele

EVANGELISCHE JUGEND BARMSTEDT

Infos unter: Maja Eichhorn 04123/68 56 69 (+AB) oder Mobil 0176/47 37 76 64

Gesundheit und Krankheit

Was wünscht man häufig einem Jubilar zu seinem Geburtstag und für die weiteren Jahre? Doch „Hauptsache Gesundheit!“ Und manche fügen auch noch klug hinzu: „Ohne Gesundheit ist alles nichts!“ Aber warum sagen sie so etwas? Doch weil sie wissen, dass ein gesundes Leben keineswegs selbstverständlich ist und dass auch der gesündeste Mensch etwa durch eine Infektion, einen Unfall oder eine lange in ihm lauernde Krankheit schnell aus der Bahn geworfen werden kann.

Ganz Nachdenkliche staunen aber auch immer wieder darüber, was für ein Wunder es ist, dass z.B. ein kleiner Schnitt in den Finger tatsächlich wieder heilt oder dass sich genauso die große Operationsnarbe nach einer Weile tatsächlich wieder schließt. Wodurch das kommt? Etwa dadurch, dass man das aus eigenen Kräften oder starke Willensanstrengung erzwingt? Die eigenen Kräfte und der eigene Wille sind hierbei sicherlich nicht unwichtig. Aber sollte Heilung und damit Gesundheit wirklich von einem selbst machbar sein? Dann wären ja hier die Ärzte mit ihrer Kunst, die Medikamente mit ihrer Heilkraft und auch alle liebevoll Pflegenden der Diakoniestation Barmstedt völlig überflüssig. Aber wer wollte so etwas denken?

Allerdings hört man von allen diesen wichtigen „Gesundheitshelfern“ wie Ärzte/innen und Pfleger/innen immer wieder, dass sie mit ihren Heilmitteln im Kern nur die heilenden Kräfte unterstützen, die uns von unserem Gott für unser Leben mitgegeben sind. Ja, es sind ganz besondere, wunderbare Kräfte, die wir nicht nur zu Bewältigung von Krankheiten, sondern auch zum Ausbalancieren unserer Gesundheit von unserem Schöpfer geschenkt bekommen haben. Könnte man darum nicht richtig dankbar sein?

Aber wer kennt es nun nicht an sich selber oder an anderen, dass das Danken nicht so richtig gelingen will, wenn Krankheit, Schmerzen, Traurigkeit alles blockieren wollen? Denn offenbar gelingt es hierbei unseren mit unserem Leben verbundenen „Selbstheilungskräften“ nicht, alles Übel zu überwinden. Jedoch wer wollte sich nicht mit aller Macht dagegen wehren, eventuell

dauerhaft mit einer Krankheit leben zu müssen oder mit langandauernden Schmerzen? Wir wollen doch alle gern gesund sein!

Allerdings schimmert da mit einem Male die Frage hindurch, was denn eigentlich mit „Gesundheit“ gemeint ist. Heißt „Gesundheit“ etwa ausschließlich, dass alle unsere Körperfunktionen störungsfrei arbeiten? Wohl dem, bei dem es so ist! Aber kennen wir nicht auch Menschen, die körperlich so fit sind, dass sie lange Strecken laufen können, die aber nicht mehr wissen, wohin sie gelaufen sind? Störungsfreie Körperfunktionen helfen etwa bei totaler Demenz oder tiefer Traurigkeit wenig. Könnte es nicht sogar so sein, dass die „Stimmung“, die „Haltung“, die „Lebenseinstellung“ ein entscheidendes Gewicht dabei haben, ob man ein erfülltes Leben führt oder auch nicht? So etwas kann man manchmal schon an ziemlich kleinen Erlebnissen am eigenen Körper erfahren – wenn etwa mancher, der sich auf seinen schönen großen Geburtstag freut, nicht mehr sein schlimmes Knie spürt wie sonst! Oder dass mancher, der ein Wiedersehen mit einem lieben Menschen freudig erwartet, irgendwie nicht mehr so wie sonst seine üblen Rückenschmerzen merkt?

Könnte es darum nicht sein, dass bei Krankheit und Schmerzen nicht nur guter ärztlicher Rat, gute Medikamente und beste Pflege notwendig sind, sondern auch das, was uns in unserer „Lebenseinstellung“ bewegt und hält? Die Christenheit nannte das schon immer „Glauben“. Und das heisst ja, das wir als Christen unserem Gott nicht nur unsere Schmerzen und Traurigkeiten klagen dürfen, sondern auch von ihm Besserung erwarten dürfen – wie immer die auch aussehen sollte. Und wir dürfen ihm aber auch von Herzen dankbar sein für alle Gesundheit und alle Hoffnung, wenn unser Leib einmal wieder nicht so will, wie er eigentlich sollte. Ja, wir dürfen ein erfülltes Leben von ihm erwarten!

Dr. Andreas Pawlas

Diakoniestation Barmstedt und Umgebung gGmbH

Häusliche Krankenpflege • Ambulante Altenpflege • Tagespflege • Hauswirtschaftliche Versorgung Familienpflege • Urlaubspflege • Betreuung nach § 45 b SGB XI 24-Stunden-Erreichbarkeit • Rund-um-die-Uhr-Dienst durch examinierte Pflegekräfte u.v.a.m.

Marktstraße 45, 25355 Barmstedt • Telefon 04123 - 922 66-0 oder 95 95 45
Tagespflege Barmstedt, Marktstraße 43, 25335 Barmstedt • 04123 - 922 66-22
info@diakoniestation-barmstedt.de • www.diakoniestation-barmstedt.de